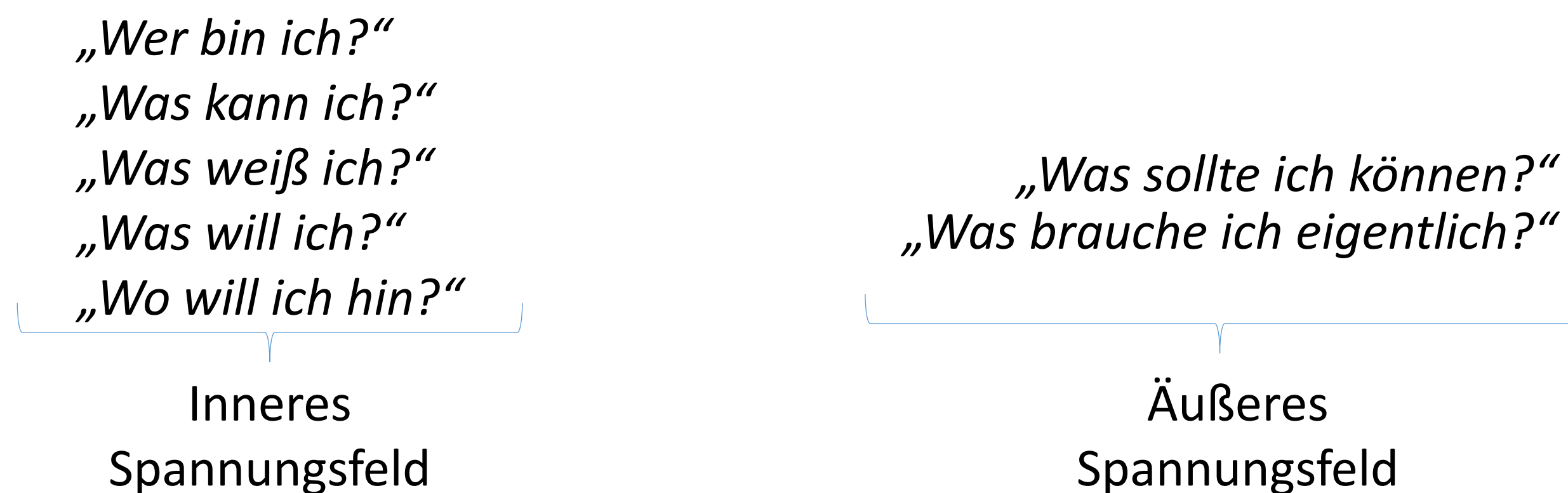


„Bielefelder Kompetenzlogbuch – Individueller Navigator für Studium und Karriere“

Dr. Marina Böddeker, Karolina Furmanczyk, Dörte Husmann, Tobias Munko, Frederike Prissett, Dr. Kerstin Schlingmann

Ausgangssituation

Entwicklung, Einführung und Digitalisierung eines Selbstreflexionsinstrumentes zur individuellen Reflexion und Dokumentation des stufenweisen Kompetenzerwerbs im Bachelorstudium an der Fakultät für Gesundheitswissenschaften. Basierend auf der dargestellten Problematik der Spannungsfelder.



Projektbeschreibung

Individueller, digitaler Lern- und Reflexionsraum zur Unterstützung der Studierenden:

- Rollenverständnis: entwickeln und umsetzen
- Ziel: Ausbau der Selbstmanagement- und der akademischen Handlungskompetenz
- Identifikation fachlicher und überfachlicher Kompetenzen
 - Eigenverantwortliche, aktive Gestaltung individueller Karriere- und Berufswegplanung

Ein digitales Tool bietet

- Handlungs- und Gestaltungsmöglichkeiten
- zielgruppenorientierte Kanäle
- Einbindung über den gesamten Verlauf des Studiums
- didaktische Anleitungsmöglichkeiten
- Unterstützung beim Kompetenzerwerb: dokumentieren, reflektieren, ausbauen, didaktisch angeleitet
 - Wunschstarttermin: WiSe 2019/20

Aktueller Stand der Umsetzung und weitere Planung:

- Ausgangssituation ermittelt
- Kompetenzen ermittelt und definiert
- Kompetenzmodell entwickelt
- Digitale Lernplattform ausgewählt (Mahara)
- Zwischenstand: erste Erprobung einzelner Bestandteile und Übungen mit Studierenden im WS 2018/19
- Geplante Einführung: WS 2019/20

Verhältnis Aufwand/Ertrag



Unsere Empfehlung:

- Arbeiten in einem uniinternen Netzwerk (verschiedene Ressourcen bündeln)
- interdisziplinäres Team (Studierende, Career Service, richtig einsteigen, Lehrende, Lehrreferentin)
- Berufsorientierung und Studienkompetenzen fachspezifisch fördern und weiterentwickeln
- Zeit mitbringen, langfristig sowie flexibel planen
- Studierende einbinden